Elefant im Bürgerpark, Bremen



© Deitschun und Partner Deitschun und Partner

- Restauration des façades / plinthe , Restauration des façades , Restauration des façades / brique , Étanchéité des bâtiments - restauration d'ouvrages en maçonnerie , Étanchéité des bâtiments - construction neuve avec contact avec le sol , Etanchéité des bâtiments
- Monuments / bâtiments historiques
- , 28209 Bremen
- 2017

Im Bürgerpark Bremen steht das eindrucksvolle Monument des weltgrößten Ziegelsteinelefanten. Dieser wurde nach dem Entwurf des Bildhauers Fritz Behn errichtet. Auf einem 15 x 12 m großen und 1,5 m hohen Sockel trohnt die mächtige Gestalt, gemauert aus dunkelrotem Oldenburger Klinker. Insgesamt 10 m hoch ist dieses Denkmal bzw. Mahnmal, das an Deutschlands Vergangenheit als Kolonialmacht erinnert - ein Antikonolialdenkmal.

Ein defektes Fugennetz und schadhafte Klinker verursachten Moospolster auf den Fugen, Kalkaussinterungen entstanden durch Fehlstellen und Bewuchs durch eine Birke waren das Schicksal des weltgrößten Ziegelelefanten. Frostsprengungen im durchnässten Mauerwerk hätten im nächsten Winter zum endgültigen Verfall des Denkmals geführt. Die defekten Fugen bewirkten eine hohe Wasseraufnahme und führten zu einem schwachen Verbund zwischen Mörtel und Ziegeln. Die Abdichtung gegen Regen aus den 80er-Jahren verursachte nur weitere Wasseransammlungen im Sockel.

› Kiesol

$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")
1810



› MB 2K

$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")
3014



› Tape VF 120

$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")
5071



› Quarz 07/12 DF

$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")
4407



› FM FS 1,0

$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")
0435



› Enduit absorbant

$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")
1077



https://www.remmers-ag.ch/fr_CH/referenceDetail/623